

Anträge einreichen

Industrie- und Handelskammer Potsdam

Barbara Nitsche

Stichwort: Wettbewerb zur Stärkung

des ländlichen Raums 2016

Breite Str. 2 a-c

14467 Potsdam

Tel. 0331 2786-163

E-Mail: barbara.nitsche@ihk-potsdam.de

Ansprechpartner



Barbara Nitsche

Fachbereich Existenzgründung
und Unternehmensförderung

Tel. 0331 2786-163

E-Mail: barbara.nitsche@ihk-potsdam.de



Torsten Stehr

Fachbereich Standortpolitik, Innovation,
Umwelt, Projekte

Tel. 0331 2786-283

E-Mail: torsten.stehr@ihk-potsdam.de

Informationen unter:

ihk-potsdam.de/regionzukunft

WIRTSCHAFT. MACH ES IN BRANDENBURG!

Region Zukunft

**Wettbewerb
zur Stärkung des
ländlichen Raums**

WETTBEWERB



Industrie- und Handelskammer (IHK) Potsdam

Breite Straße 2 a-c | 14467 Potsdam

Tel. 0331 2786-0 | Fax 0331 2786-111

E-Mail: info@ihk-potsdam.de

ihk-potsdam.de | facebook.com/ihkpotsdam | twitter.com/ihkpotsdam



IHK Potsdam



Wettbewerb zur Stärkung des ländlichen Raums 2016

Demographischer Wandel, Breitbandausbau, Infrastrukturdefizite, Fachkräftemangel und ausgedünnte Mobilitätsangebote: Der Westen Brandenburgs steht vor großen Herausforderungen, muss er doch ständig dem Vergleich mit der Bundeshauptstadt standhalten. Die Region ist wirtschaftlich vielfältig und höchst unterschiedlich entwickelt.

Die IHK Potsdam setzt sich für einen starken ländlichen Raum ein, und startet eigens dazu einen Wettbewerb: Unter dem Motto „Region Zukunft“ wird er Projekte und Aktionen lokaler und regionaler Kooperationen fördern, die zur Stärkung der Wirtschaft beitragen. Die besten Einreichungen werden prämiert.

Was wird gefördert?

Laufende Aktionen und Projekte, die nachhaltig der Verödung der ländlichen Räume entgegenwirken und einen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit der Wirtschaft in den Regionen leisten.

Gefördert werden können nur Maßnahmen, die einer Gruppe von Personen und Unternehmen sowie der Region zugutekommen, Einzelförderungen sind ausgeschlossen.

Kriterien

Es sollte mindestens eins der nachfolgend genannten Kriterien auf das Projekt zutreffen:

- Mobilität und Flexibilität im ländlichen Raum stärken,
- Fachkräftesicherung unterstützen,
- Integration von Flüchtlingen in den Arbeitsmarkt befördern,
- technische Infrastruktur für Unternehmen vorantreiben,
- regionale Netzwerke aufbauen,
- Standorte stärken (z. B. mit Aktivitäten zu Standortattraktivität und -marketing, Ansiedlung, Bestandssicherung sowie regionalen Wertschöpfungsketten),
- Barrierefreiheit in den Unternehmen und der Region ausbauen,

- Lösungen im Bereich der sozialen Infrastruktur unterstützen,
- wirtschaftsnahe Verwaltung gestalten.

Wer kann sich bewerben?

- Akteure aus allen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bereichen.
- lokale Standortkooperationen, Verbände und Vereine in den ländlichen Regionen im IHK-Bezirk Potsdam, die sich für die Region mit Unternehmen vor Ort engagieren

Zuwendungen

Maximal 50 Prozent der Projektkosten pro Antrag, höchstens 5.000 Euro. Ein Anspruch auf Förderung besteht nicht.

Bewerbung

Antragsformular ausfüllen und bis 30. Juni 2016 bei der IHK Potsdam einreichen.